

Rezensionen von Buchtips.net

Ulla Hahn: Das verborgene Wort

Buchinfos

Verlag: [Deutsche Verlagsanstalt](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Belletristik](#)
ISBN-13: 978-3-421-05457-9 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 10,00 Euro (Stand: 15. Mai 2025)

Hildegard entstammt einer typischen rheinischen Arbeiterfamilie. Was das in den 50er Jahren des letzten Jahrhunderts bedeutet, wird dem Leser schnell klar. Wenn man heute von "Standesdünkel" spricht, meint man fast immer die Reichen und Vornehmen, die auf die unter ihnen stehenden herunterschauen. Standesdünkel haben in dieser Zeit aber auch die unteren Schichten geprägt: Die Schranken, innerhalb deren man lebte, wurden erbittert verteidigt. Wehe, wenn eine Tochter auf einmal völlig unverständlichen Bildungshunger verspürt! Das muss ihr mit allen Mitteln ausgetrieben werden. Da können Lehrer und Pfarrer sich noch so sehr bemühen!

Sehr einfühlsam und mit gewaltiger sprachlicher Kraft schildert Ulla Hahn, wie Hildegard durch Bücher eine andere Welt kennenlernt. Und auch, wie das Lesen der Bücher ihr erst ermöglicht, eine andere gesellschaftliche Schicht zu erklimmen. Tatsächlich hat ihr Vater, der sich wehemnt gegen die Wißbegier seiner Tochter stellt, am Ende auch recht: Indem sie eine andere Welt kennenlernt, fühlt sie sich in der Welt, in die sie hineingeboren wurde nicht mehr wohl.

Es ist also nicht nur positiv, was man erlebt, wenn man liest. Durch das mehr an Wissen entstehen auch Zwiespalte, die man ohne dieses Wissen nicht gehabt hätte.

Dieses Buch ist im Moment mein absolutes Lieblingsbuch: Lange habe ich keinen Autoren mehr gelesen, der über ein derartig gewaltiges sprachliches Potenzial verfügt. Vielleicht liegt es daran, dass Ulla Hahn sonst eher Gedichte schreibt, dass sie derart sorgfältig jeden einzelnen Satz zu durchdenken scheint. So wie sich Hildegard sprachlich weiterentwickelt, entwickelt sich auch die Sprache weiter.

10 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Heike Heard](#)
[09. Mai 2010]